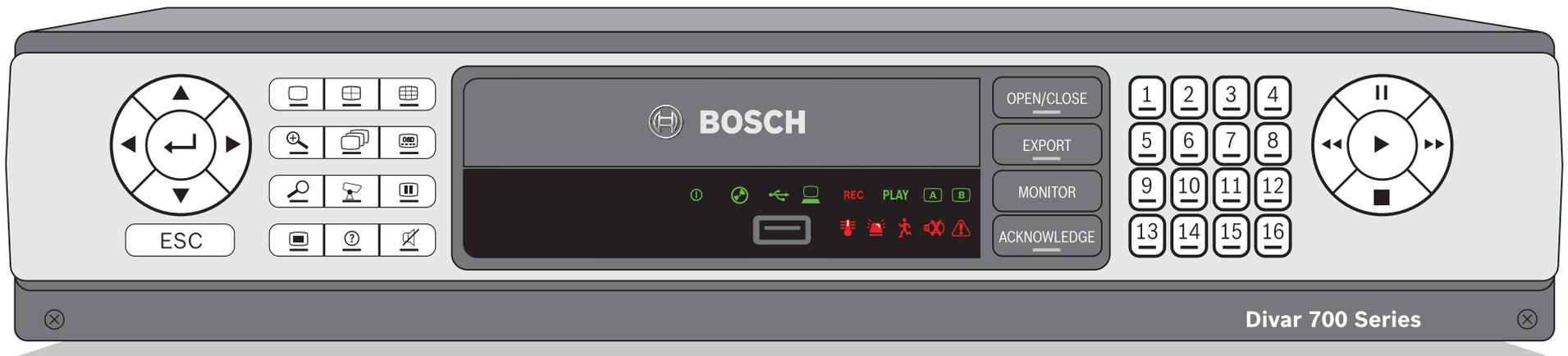


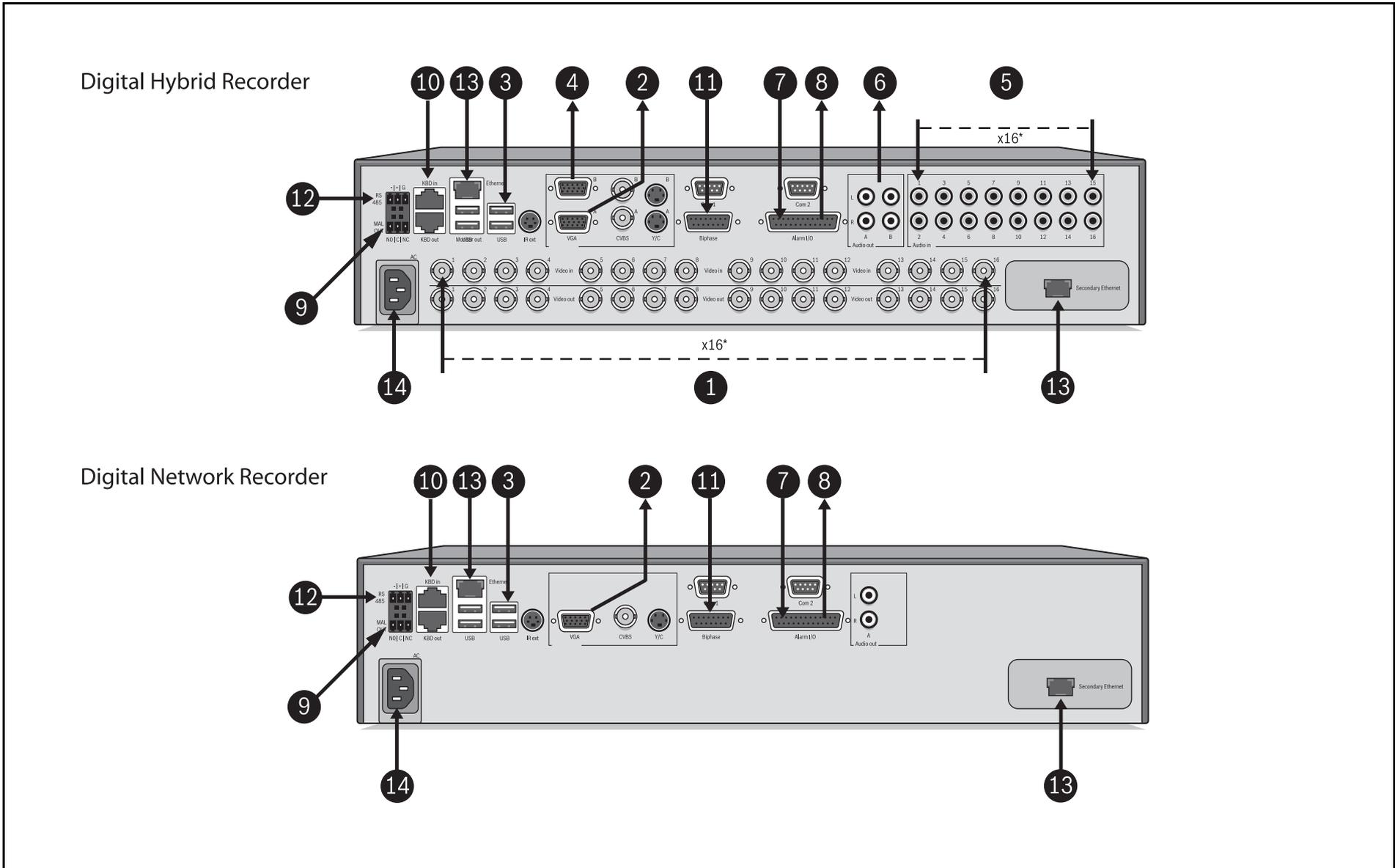
Divar 700 Series

Digital Hybrid Recorder
Digital Network Recorder



Quick install





Schnellinstallation

Zur raschen Inbetriebnahme des DVR müssen Sie die unten beschriebenen Anschlüsse herstellen und anschließend die relevanten Daten im Menü Schnellinstallation eingeben.

Anschaltungen

1. Für Hybridversionen schließen Sie die Kameras an die **Video in** BNC-Anschlüsse an (automatisch terminiert).
2. Schließen Sie Monitor A an den Ausgang MON A an (**CVBS, Y/C** oder **VGA** mit einer Auflösung von 1280 x 1024).
3. Schließen Sie die USB-Maus an den **USB**-Anschluss an.
4. Schließen Sie Monitor B an den Ausgang MON B an (**CVBS, Y/C** oder **VGA** mit einer Auflösung von 1024 x 768).*
5. Schließen Sie bis zu 16 Audiosignale an die **RCA-Audio in**-Anschlüsse an.*
6. Schließen Sie die **RCA-Audio out**-Anschlüsse an einen Monitor oder Audioverstärker an.
7. Schließen Sie über die 25-polige Anschlussplatine bis zu 16 Eingänge an **Alarm I/O** an.
8. Schließen Sie über die 25-polige Anschlussplatine bis zu 4 Alarmausgänge an **Alarm I/O** an.
9. Schließen Sie den Störungsausgang (**MAL OUT**) über den Klemmleistenadapter an.
10. Schließen Sie ein Intukey Videokeyboard an die Klinkenbuchse **KBD in** an, und stecken Sie den mit dem Keyboard gelieferten Abschlusswiderstand in die Klinkenbuchse **KBD out**.
11. Schließen Sie eine Bosch Steuereinheit für Schwenken/Neigen/Zoomen an den **Biphase**-Anschluss an (über die 15-polige D-Sub-Anschlussplatine).
12. Schließen Sie eine von einem Dritthersteller stammende Steuereinheit für Schwenken/Neigen/Zoomen an den **RS485**-Anschluss an (über den Klemmleistenadapter).
13. Schließen Sie Ihr Netzwerk über den **Ethernet**-Anschluss an. (Bei einigen Versionen ist ein zweiter Ethernet-Anschluss (**Secondary Ethernet**) vorhanden, der als separater Netzwerkanschluss verwendet werden kann.)
14. Schließen Sie Ihre IP-Kameras an das Netzwerk an.

Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte ein.

15. Stecken Sie das Netzkabel in das Gerät.

Erste Nutzung

Bei der erstmaligen Verwendung des Geräts wird das Menü Schnellinstallation geöffnet. Geben Sie die Grundeinstellungen

auf den Registerkarten ein. Anschließend ist das Gerät betriebsbereit. Beim Schließen des Menüs Schnellinstallation wird die Aufzeichnung automatisch gestartet.

Navigation

Verwenden Sie die USB-Maus oder folgende Tasten an der Gerätevorderseite:

- Mit der Eingabetaste  können Sie ein Untermenü bzw. einen Menüpunkt aufrufen.
- Mit den Pfeiltasten  navigieren Sie durch ein Menü oder eine Liste.
- Mit der Taste  kehren Sie zurück bzw. schalten Sie das Menü aus.

Menü Schnellinstallation

Das Menü „Schnellinstallation“ enthält die vier Registerkarten „International“, „Netzwerk“, „Zeitplan“ und „Aufzeichnung“. Die Navigation durch diese Registerkarten erfolgt über die Schaltflächen **Zurück** und **Weiter**. Klicken Sie auf **Rückgängig**, um die auf der aktiven Registerkarte vorgenommenen Änderungen abzubrechen. Klicken Sie auf **Fertig**, um das Menü Schnellinstallation zu schließen. Durch die im Rahmen der Schnellinstallation vorgenommenen Änderungen werden benutzerdefinierte Einstellungen überschrieben.

International

Sprache: Wählen Sie aus der Liste die Menüsprache aus.

Zeitzone: Wählen Sie aus der Liste eine Zeitzone aus.

Zeitformat: Wählen Sie entweder das 12- oder das 24-Stunden-Format aus.

Zeitformat: Geben Sie die aktuelle Zeit ein.

Datumsformat: Wählen Sie ein Datumsformat aus, bei dem Monat (MM), Tag (TT) oder Jahr (JJJJ) an erster Stelle angezeigt wird.

Datum: Geben Sie das aktuelle Datum ein.

Zeitplan

Es wird der derzeit aktive Wochenplan angezeigt. Die einzelnen Farben stellen ein verfügbares Profil dar:

Klicken Sie auf **Überschreiben**, um mit dem Ändern zu beginnen.

- Wählen Sie aus, mit welchem Wochentag die Woche beginnen soll.

- Wählen Sie aus, wann Werktage beginnen und enden sollen.
- Wählen Sie aus, wann Tage an Wochenenden beginnen und enden sollen.

Beim Ändern von Einstellungen wird die Anzeige automatisch aktualisiert.

Aufzeichnung

Stellen Sie für jedes in der Tabelle angezeigte Profil die Auflösung, Qualität und Bildrate für den normalen Aufzeichnungsmodus ein. Stellen Sie die Auflösung, Qualität und Bildrate für die Alarm- und Bewegungsaufzeichnung ein. Diese Einstellungen gelten für alle Profile. Falls Sie zuvor bereits erweiterte Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Überschreiben**, um diese durch die aktuellen Schnellinstallationseinstellungen zu ersetzen.

Netzwerk

Geben Sie Einstellungen für die Netzwerkeigenschaften des Geräts ein.

DVR-Name: Geben Sie einen eindeutigen DVR-Namen ein, der im Netzwerk verwendet werden soll.

DHCP: Aktivieren Sie DHCP, damit IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway automatisch vom DHCP-Server des Netzwerks zugewiesen werden. Die aktuellen Werte werden angezeigt.

IP-Adresse: Tragen Sie die IP-Adresse ein, wenn DHCP nicht aktiviert ist.

Subnetzmaske: Tragen Sie die Subnetzmaske ein, wenn DHCP nicht aktiviert ist.

Standard-Gateway: Tragen Sie das Standard-Gateway ein, wenn DHCP nicht aktiviert ist.

Autom. DNS-Adresse: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, damit die IP-Adresse des DNS-Servers automatisch zugewiesen wird. Die zugewiesene Adresse wird angezeigt.

DNS-Server: Tragen Sie die Adresse des DNS-Servers ein, wenn das Kontrollkästchen „Automat. DNS-Adresse“ nicht aktiviert ist.

MAC-Adresse: Die MAC-Adresse ist schreibgeschützt.

Verbindung: Die aktuelle Netzwerkgeschwindigkeit der primären Ethernet-Verbindung wird angezeigt.

Fern-Streaming-Grenze: Geben Sie einen Wert zwischen 0 und 1000 Mbit/s ein, damit die Netzwerkbandbreite eingeschränkt wird, die für das Streaming von Audio und Video auf allen BVC-Arbeitsstationen insgesamt zur Verfügung steht.

Betriebshinweise

Bedienelemente auf der Gerätevorderseite

Mit den Tasten auf der Gerätevorderseite können alle Funktionen gesteuert werden. Die jeweiligen Funktionen sind an den Symbolen auf den Tasten erkennbar. Bei Betätigung einer inaktiven Taste ertönt ein Signalton.

Pfeiltasten:

Nach oben  unten  links  rechts 

- Im Menümodus: Navigation durch Menüpunkte oder Werte
- Im PTZ-Modus: Steuerung der Schwenk-, Neige- oder Zoomfunktionen der ausgewählten Kamera
- Im Digitalzoom-Modus: Verschieben des sichtbaren Bildbereichs des ausgewählten Bilds

 Eingabetaste

- Auswahl eines Untermenüs oder Menüpunkts bzw. Bestätigung der in den Menüs getroffenen Auswahl
- Bei Videoanzeige im Mehrfachbildmodus: Anzeige des ausgewählten Bildfensters im Vollbildschirmmodus

ESC

ESC-Taste

- Rückkehr zur vorherigen Menüebene oder Verlassen des Menüsystems, ohne zu speichern



Vollbildschirm

- Wechsel in den Vollbildschirmmodus



Vierfachbildschirm

- Wechsel in den Vierfachbildmodus
- Im Vierfachmodus: Umschalten zwischen den aktivierten Vierfachbildschirmen



Mehrfachbild

- Wechsel in den Mehrfachbildmodus
- Im Mehrfachbildmodus: Umschalten zwischen aktivierten Bildschirmen (3x3 und 4x4)



Digitalzoom-Taste

- Zoomen in der aktiven Vollbildschirm-Kameraanzeige



Sequenztaste

- Anzeige der Kameras nacheinander als Vollbildschirm oder in der Vierfachansicht



OSD-Taste

- Umschalten zwischen der Anzeige von Datums-/Uhrzeitangaben plus Kamerainformationen, Anzeige von ausschließlich Datums-/Uhrzeitangaben und Ausblenden aller Angaben



Suchtaste

- Öffnen des Suchmenüs, damit Aufzeichnungen nach Datum und Uhrzeit gesucht werden können



PTZ-Taste

- Aktivierung des Modus Schwenken/Neigen oder Schwenken/Zoomen



Standbild-Taste

- Im Livemodus: Darstellung des ausgewählten Bildes als Standbild



Menütaste

- Öffnen des Menüsystems



Hilfetaste

- Anzeigen der kontextsensitiven Hilfe



Stummschalten

- Stummschalten der Audioüberwachung

OPEN/CLOSE

Öffnen/Schließen-Taste

- Öffnen oder Schließen des DVD-Schachts

EXPORT

Exportieren

- Öffnen des Export-Menüs. Diese Taste ist mit einer Anzeigeleuchte versehen

MONITOR

Monitortaste

- Umschalten zwischen den Monitoren A und B

ACKNOWLEDGE

Bestätigungstaste

- Bestätigung eines Alarmereignisses; diese Taste ist mit einer Anzeigeleuchte versehen



Kameratasten (1-16)

- Einblenden einer Vollbildschirmanzeige des analogen Videoeingangs
- Durch erneutes Drücken wird eine Vollbildschirmanzeige einer IP-Kamera eingeblendet (falls angeschlossen).



Pausetaste

- Im Wiedergabemodus: Darstellung des wiedergegebenen Bildes als Standbild



Rückwärtstaste

- Im Livemodus: Starten der umgekehrten Wiedergabe der angezeigten Kameras
- Im Wiedergabemodus: Starten oder Beschleunigen der umgekehrten Wiedergabe
- Im Pausemodus: Rückschritt um ein Bild



Wiedergabetaste

- Im Livemodus: Wiederaufnahme der Wiedergabe ab der zuletzt gewählten Wiedergabeposition
- Im Pause- oder Vorlauf-/Rückwärtswiedergabemodus: Fortsetzung der Wiedergabe



Vorlauftaste

- Im Livemodus: Starten der Wiedergabe von vor einer Minute
- Im Wiedergabemodus: Erhöhung der Wiedergabegeschwindigkeit
- Im Pausemodus: Schritt vorwärts um ein Bild



Stopptaste

- In Wiedergabemodus: Rückkehr zum Livemodus

Hinweis:

Die Nummerierung der IP-Kameras beginnt bei 8-Kanal-Hybridmodellen mit der Nummer 9 und bei 16-Kanal-Hybridmodellen mit der Nummer 17. Bei einem 16-Kanal-Hybridgerät mit IP-Kameras wird somit über die Kamerataste 1 die Analogkamera 1 und bei erneuter Betätigung die IP-Kamera 17 ausgewählt.